



Eissalat

Lactuca sativa L.

Templin (NUN 0124 LT)

Saatgut für Versuchs-anbau. Zur Eintragung angemeldet.
 HR: Bl: 1 – 28, Nr: 0.
 Sehr aufrecht stehender und leicht zu erntender, großer Eissalat mit leicht abgeflachter Kopfform. Auch unter Sommerhitze sicherer Kopfschluß. Ideal für die 10er-Verpackung. Stark gegen Innenbrand.

Barcelona

HR: Bl: 1 – 16, 19, 21, 23, Nr: 0.
 Großfallender Saladin-Typ mit viel Umblatt und runder Kopfform. Ein weit überziehendes Deckblatt erleichtert die Folierung und optimiert die Präsentation. Innenbrandsicher.

Gondar

HR: Bl: 1 – 28, Nr: 0.
 Sehr großfallende Sorte für alle Standorte. Die flachrunden Köpfe sind gut zu verpacken und liegen stabil in der Kiste. Der früh schließende Kopf füllt langsam von innen und bietet so ein sehr langes Erntefenster.



Raptor

HR: Bl: 1–28, Nr: 0.
 Großer, flachrunder Eissalat. Geeignet für die Folierung oder die Direktvermarktung mit Umblatt. Aus der sehr guten Schossfestigkeit und dem sich langsam füllenden Kopf resultiert ein weites Erntefenster.



Bakel

HR: Bl: 1 – 28, Nr: 0.
 Großfallende Sorte. Leicht flachrunde Kopfform. Hitzefest und sehr innenbrandsicher. Wegen seiner Wuchskraft nur für schwere Böden empfohlen.



Bedford

HR: Bl: 1 – 28, Nr: 0.
 Mittelgroßer, runder Eissalat mit gleichmäßiger Blattschichtung. Ganzjährige Anbaueignung.



Calmar

Hobbysorte. Anbau vom Frühjahr bis zum Herbst möglich.



Eissalat

Anbauempfehlung

Sorte	Pfl./m ²	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Gondar, Barcelona	7												
Bakel, Bedford, Raptor, Templin (NUN 0124 LT)	7–8												

Pflanzung Freiland
 Ernte Freiland

Hinweis: Die Angaben können je nach Witterung, Standort und Kulturführung von obiger Darstellung abweichen.